

Liebe Freunde,

Dezember 2011

im Lauf des vergangenen Jahres konnten wir im Anschluss an unsere Besuche in Spanien die Hilfeleistungen für die von uns unterstützen Asyle erhöhen. Wir haben damit auch weiterhin, vor allem durch die Finanzierung von Veterinär- und Transportkosten, den zahlreichen Galgos in den Asylen von Albacete, Almendralejo, Cadiz, Madrid, Malaga, Murcia und Sevilla geholfen. Außerdem war es uns möglich, einige Projekte zur Verbesserung der Pflege der Hunde während ihres Aufenthalts in den Asylen zu finanzieren. Gegenwärtig finanzieren wir auch gemeinsam mit einer Gruppe in Deutschland den Bau eines Auslaufbereichs im RECAL-Asyl in Almendralejo, womit die dortigen Einrichtungen beträchtlich verbessert werden und die Hunde die Möglichkeit eines täglichen Auslaufs erhalten, anstatt ständig im Zwinger bleiben zu müssen.

Wir werden laufend von Personen und Asylen in ganz Spanien um Unterstützung bei ihren unermüdlichen Bemühungen um die Galgos gebeten. Wir versuchen, möglichst vielen auf unterschiedliche Weise zu helfen und hoffen, bald wieder nach Spanien zu reisen und mehr Asyle aufzusuchen.

Die Zahl der hilfsbedürftigen Galgos ist groß, aber leider wird es im gegenwärtigen Wirtschaftsklima immer schwieriger, ein gutes Heim für sie zu finden. Nichtsdestotrotz waren wir in der glücklichen Lage, dass wir in diesem Jahr mehr Galgos helfen konnten, als im Jahr zuvor. Ohne die Hilfe der wunderbaren Adoptionsgruppen in Belgien, Deutschland, Italien, Slowenien und der Schweiz wäre das nicht möglich gewesen. Ab 1. Januar 2012 müssen Hunde aus Spanien in Großbritannien nicht mehr in Quarantäne gehen und daher hoffen wir, dass wir im kommenden Jahr noch mehr unterbringungsbedürftigen Hunde hier ein gutes Heim finden können.

Wir sind uns natürlich bewusst, dass es sich bei den obigen Maßnahmen um eine erste Hilfe handelt, und dass wir das Problem der Galgos von Grund auf angehen müssen. Daher haben wir mit Hilfe von Bildungsberatern Lern- und Lehrmaterialien zur Unterstützung der spanischen Grundschulen und von Englischlehrern entwickelt, die Kinder von 9 bis 12 Jahren unterrichten. Die Aktivitäten helfen beim Unterrichten und Lernen englischer Wörter und Ausdrücke in Bezug auf Gefühle und Emotionen anhand von Bildern, Daten und einer Geschichte, wie GIN vielen Galgos hilft. Wir haben das Ziel, das Verständnis und den Gebrauch der englischen Sprache bei den spanischen Kindern durch ein besseres Verständnis des Galgo zu fördern und damit ein Mitgefühl für die Hunde zu entwickeln, um auf diese Weise etwas für die vielen Hunde zu bewirken, die ein gutes Heim brauchen.

Exemplare dieses Materials sind bereits in Spanien verteilt worden und die Reaktion darauf war äußerst positiv. Aufgrund dieses Erfolgs arbeiten wir derzeit an einer CD-ROM Version des Materials. Wenn Sie weitere Informationen dazu erhalten möchten melden Sie sich bitte per E-Mail bei uns unter [info@greyhoundsinneed.co.uk](mailto:info@greyhoundsinneed.co.uk) oder besuchen Sie unsere Website [www.greyhoundsinneed.co.uk](http://www.greyhoundsinneed.co.uk).

Wir möchten uns hiermit recht herzlich bei allen für die uns und unseren Mitarbeitern erwiesene Hilfe und Unterstützung bedanken und Ihnen, Ihren Angehörigen und Ihren Hunden Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen.

Carolyn und alle von GIN



*Galgos for pets not for hunting !*

*Photo: Villamartin, Cadiz*

**Founded by Anne and Arthur Finch**

**Trustees: Carl Boyde MRCVS, Terrance Dickens, Christine Goodwin, Martin Humphery**

**General Manager: Carolyn Davenport**

**Trustee/Treasurer: Geoffrey Levy FCA**

**G.I.N. Shop (Bournemouth): Sue North**

**G.I.N. Shop (Brighton): Christine Page**

**Webmaster: Leigh Dworkin**

The Donate Online facility is easy and preferable please for overseas donations and exists on the website